

Ungewöhnliche Fantasy für Leser jeden Alters

Das Volk der Vaethyr ist alles andere als gewöhnlich, denn nur es besitzt die Fähigkeit, zwischen der Elfen- und der Menschenwelt hin- und herzureisen, ohne dabei etwas von seinen magischen Kräften einzubüßen. Seit vielen, vielen Jahren herrscht ein friedliches Einvernehmen darüber - bis zu jenem Tag, als Torwächter Lawrence Wilder die Vaethyr nicht mehr durch die Pforte lässt. Seine Entscheidung begründet er damit, dass auf der anderen Seite etwas Böses, etwas Tödliches lauert und allen den Garaus machen möchte. Rose Fox gehört zu der Generation, die die andere Welt niemals kennenlernen durfte, und scheint - auf den ersten Blick - nichts zu vermissen. Der Grund dafür liegt auf der Hand: Sie hat mit ganz anderen Problemen zu kämpfen.

Gleich zwei Jungen fordern Rosies volle Aufmerksamkeit und wollen sie für sich gewinnen. Sam und Jon, die Söhne von Lawrence Wilder, sehen nicht nur ziemlich gut aus, sondern bringen mit ihrer Art Rosies Herz zum Schmelzen. Zu dritt sind sie unbesiegbar und trotzen den Gefahren, die überall auf sie warten. Trotzdem sind sie vom Wunsch erfüllt, einmal in ihrem Leben die andere Welt zu betreten. Jeder von ihnen hat mit dem Abgeschiedensein von der Elfenwelt zu kämpfen und fühlt Traurigkeit aufkommen, wenn er - bzw. sie - daran denkt. Es bleibt nur eine Möglichkeit, um dem endlich ein Ende zu bereiten: Sie wollen hinter das Geheimnis kommen, das Lawrence seit Jahr und Tag eisern hütet. Doch dabei bringen sich die drei in große Schwierigkeiten ...

Freda Warrington öffnet mit "Vaethyr. Die andere Welt" das Tor in eine wunderschöne (Traum-)Welt und bietet dem Leser die einmalige Möglichkeit, ganz tief in diese einzutauchen und eine einmalige Geschichte mit allen Sinnen erleben zu dürfen. Der Roman ist ein zuerst unterhaltsames Vergnügen, bei dem die Zeit verfliegt wie in Windeseile und das Herz vor Freude regelrecht hüpfen lässt. Man ist vollkommen gefangen von der Magie, die sich zwischen den Seiten langsam entfaltet und im Laufe der Lektüre ihre Macht spielen lässt. Man kommt nicht umhin, sich in diese Geschichte heillos zu verlieben und in ihr voll und ganz aufzugehen. Das ist allerfeinster Stoff, der bei Lesern jeden Alters großen Anklang findet.

Susann Fleischer 07.05.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info